



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen–Nr.: 20-5317

Antrag öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Planungsausschuss	07.11.2018

**Eine sichere und attraktive Querung der Behringstraße für den Fuß- und Radverkehr bis zur Deckelfläche am Röperhof im Zusammenhang mit der Rahmenplanung für das neue Altonaer Krankenhaus schon jetzt planen
Alternativantrag der SPD-Fraktion zu Drucksache 20-5251**

Der Altonaer Deckel über die BAB 7 endet im Süden an der Behringstraße. Eine Anbindung des Fuß- und Radverkehrs in den Bereich südlich der Behringstraße ist bisher suboptimal und wenig attraktiv. Die Lösung dieses Problems im Rahmen des laufenden Planfeststellungsverfahrens, das kurz vor dem Planfeststellungsbeschluss steht, wäre in dieser späten Phase kontraproduktiv und ist deshalb abzulehnen.

Die Rahmenplanung für das neue Altonaer Krankenhaus ist das geeignete Instrument, um dieses Problem mitzudenken, zu planen und zu lösen und damit dem Ziel von Gustav Oelsner, einer Grünverbindung vom Volkspark bis zur Elbe annähernd Rechnung zu tragen.

Vor diesem Hintergrund möge der Planungsausschuss zur Weiterleitung an die Bezirksversammlung Folgendes beschließen:

Das Bezirksamt wird gem. § 19 (2) BezVG zu Folgendem aufgefordert:

Im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Rahmenplanes für das neue Altonaer Krankenhaus soll eine attraktive und sichere Fuß- und Radwegeverbindung über die Behringstraße auf der Höhe des südlichen Endes des Altonaer Deckels untersucht und geplant werden. Dabei soll diese Verbindung südlich der Behringstraße bis zur Grün- und Deckelfläche am Röperhof verlängert werden, um die Deckelgrünflächen des Altonaer Deckels an die bereits bestehende Deckelgrünfläche am Röperhof anzubinden.

Petitum:

Der Planungsausschuss wird um Zustimmung und Weiterleitung an die Bezirksversammlung gebeten.

Anlage/n:

ohne